

Pius IX. Papst.

Zum ewigen Andenken.

Um den Eifer der Christgläubigen zu vermehren und ihr Seelenheil zu fördern, bewilligen wir aus frommer Liebe aus den himmlischen Schätzen der Kirche allen Brüdern und Schwestern der Bruderschaft, welche canonisch in der ehemaligen Benediktiner-Abteikirche zu M. Gladbach in der Diözese Köln unter dem Schutze des h. Matthias dem Berichte gemäß besteht, für jedes Jahr einen vollkommenen Ablass und Verzeihung aller Sünden nach reu-müthiger Beicht und Empfang der h. Kommunion, wenn sie die genannte Kirche am Feste des h. Matthias oder an dem unmittelbar darauf folgenden Tage andächtig besuchen und daselbst für die Eintracht der christlichen Fürsten, für Ausrottung der Ketereien und Erhöhung der Mutterkirche fromme Gebete zu Gott emporschicken. Wir bewilligen auch gnädig, daß dieser Ablass, den sie während der genannten beiden Tage jedes Jahr nur einmal gewinnen können, auch den Seelen der Christgläubigen, welche in der Gnade Gottes aus dieser Welt geschieden sind, fürbittweise zugewendet werden können.

Gegeben zu Rom bei Maria Maggiore unter dem Fischerringe den 8. Juli 1853 im 8. Jahre unseres Pontifikats.

Für den Kardinal Lambruschini.

J. B. Braucaloni.